

Aufg. Kiesgrube in der Goldmahl 200 m SE von Aschenhütte an der B 14

Status: schutzwürdig

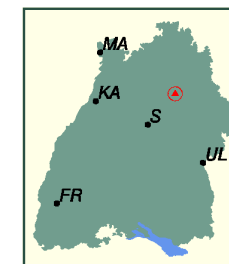
Land-/Stadtkreis: Schwäbisch Hall

Gemeinde: Mainhardt
 Gemarkung: Bubenorbis

TK25-Nr.: 6923 Sulzbach a.d. Murr
 R/H-Werte: 3543060 / 5438200

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005)



Beschreibung:

In der Goldmahl ca. 200 m südöstlich von Aschenhütte (an der B14) befindet sich eine längst aufgelassene Kiesgrube, in der pleistozäne Höhenschotter der Rot abgegraben wurden. Diese Höhenschotter lagern auf roten Tonsteinen des Mainhardt Mergel (1. Hangendletten in der Stubensandstein-Formation, km4). Die Schotter bestehen aus Sandsteinen des Unterjura und des Stubensandstein, aus Kieselhölzern und Keuper-Feuersteinen in einer Matrix aus gelbem schluffigem Sand. Sie wurden zu einer Zeit abgelagert, als die Rot noch zum Einzugsgebiet der Ur-Lone gehörte.